






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.04.1998 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Dienstag, den 14. April 1998

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt erheblich.

Ständiger Neuschneezuwachs und kräftige Höhenwinde sorgen für immer neue Windverfrachtungen. In eingewehten Rinnen und Mulden sowie in Kammlagen liegen daher oft mehr als ein Meter Tribschnee. Eine Schneebrettauslösung ist hier schon durch einen einzelnen Skifahrer möglich.

Skitouren erfordern unverändert Erfahrung in Tourenplanung und Routenwahl.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Auch in den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol sowie am Osttiroler Tauernkamm 20 bis 30cm Neuschneezuwachs.

Die Altschneedecke ist sonnseitig überwiegend gut verfestigt und stabil; schattseitig ist sie auf Grund des Fundamentes aus Schwimmschnee unverändert störanfällig.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Schwacher Zwischenhocheinfluß bringt heute eine kurze Besserung; morgen stellt sich eine kräftige Südöhnströmung ein.

Die Schneeschauer lassen nach und die Sicht im Gebirge bessert sich zusehends. Am Nachmittag zeigen sich Haufenwolken. Temperatur in 2000m -10 bis -6 Grad, in 3000m -16 bis -12 Grad.

### TENDENZ

-  
-